

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Gernrode

SI/ORG/03/22

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.05.2022 18:00 bis 20:39 Uhr
Ort, Raum:	Sportanlage Hagental, Im Hagen 27, 06485 Quedlinburg OT Stadt Gernrode

Beginn des öffentlichen Teils: 18:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 20:26 Uhr

Anwesend

Ortsbürgermeister Gernrode

Herr Manfred Kaßbaum

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Ulrich Kuntz

fraktionslos (DIE LINKE / Gernrode)

Frau Helga Poost

CDU-Fraktion (Gernrode)

Herr Detlef Kuschel

Herr Sven Machemehl

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Thomas Gelbke

fraktionslos (FDP/ Gernrode)

Herr Lars Kollmann

stv. Oberbürgermeisterin Quedlinburg

Frau Kerstin Frommert

Verwaltung

Herr Michael Busch

Herr Sven Löw

Herr Roy Meirich

Herr Henning Rode

Schriftführer

Frau Carolin Scharun

Abwesend

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Detlef Kunze

entschuldigt

Herr Klaus Mansfeldt

entschuldigt

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 15.03.2022
- TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA
- TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 5 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung
- TOP 5.1 Bericht Sachgebiet 2.4

Niederschrift ÖT

SI/ORG/**03/22**

- TOP 5.2 Bericht des Oberbürgermeisters
- TOP 5.3 Sachstand Bauvorhaben der Neinstedter Stiftungen im Jakobsgarten
- TOP 6 Informationen unter Teilnahme der Ortschaftsratsmitglieder von Bad Suderode und von Vertretern der "Dt. Glasfaser GmbH" zum FTTH-Projekt für die Ortschaften Stadt Gernrode / Bad Suderode
- TOP 7 Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 8 Vorlagen
- TOP 8.1 Abwägungsbeschluss über die Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.63 "Hagenberg Süd"
Vorlage: BV-StRQ/028/22
- TOP 8.2 Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.63 "Hagenberg Süd"
Vorlage: BV-StRQ/029/22
- TOP 8.3 1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung vom 28.06.2016
Vorlage: BV-StRQ/016/22
- TOP 8.4 2. Änderung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, den Ersatz von Verdienstaufschlägen und Auslagenersatz
Vorlage: BV-StRQ/027/22
- TOP 8.5 Ernennung des städtischen Jagdbeauftragten und Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter -
Vorlage: BV-StRQ/025/22
- TOP 8.6 Ernennung des städtischen Jagdbeauftragten und Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter
Vorlage: BV-StRQ/026/22
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Anfragen
- TOP 11 Anregungen
- TOP 12 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 21 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 22 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Kaßebaum, der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Gernrode, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Ortschaftsrates. Er begrüßt die Ortschaftsräte, die stellv. Oberbürgermeisterin, den Leiter des FB 2, den stellv. Leiter des FB 3, den SGL von 2.4 und den Ortsbürgermeister von Bad Suderode, Herrn Adler.

Anschließend stellt **Herr Kaßebaum** fest, dass die Ortschaftsratsmitglieder die Einladung mit der Tagesordnung form- und fristgerecht erhalten haben und der Rat mit 7 von 9 Ratsmitgliedern beschlussfähig versammelt ist.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, Es wird über die vorliegende Tagesordnung abgestimmt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 15.03.2022

Es gibt keine Einwände.

mehrheitlich beschlossen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA

Zur Ausführung gefasster Beschlüsse gibt es keinen neuen Sachstand. Es wurden in der Zeit vom 15.03.2022 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Herr Kaßbaum berichtet über den Zeitraum vom 15.03.2022 bis zum heutigen Tag über nachfolgende Ereignisse bzw. Schwerpunkte

- Traditionsgemäß fand in Gernrode am 16.04.2022, unter der organisatorischen Führung der Schützengilde Gernrode, den Spielleuten und der freiwilligen Feuerwehr, das Osterfeuer statt. Vielen Dank an die Organisatoren. Es war eine große Teilnahme an Bürgerinnen und Bürgern aus der Stadt Gernrode. Speziell möchte Herr Kaßbaum Herrn Uli Kuntz danken, der sich dort bzgl. der Vorbereitung und Organisation seitens der Stadt Gernrode sehr gut eingebracht hat.
- Am Samstag, den 30.04.2022 fand das Maibaumstellen in Gernrode im Jacobsgarten statt. Ein großer Dank geht hier an die Fa. Gbr. Machemehl, die wiederum in bewährter Art und Weise das Maibaumstellen organisiert hat. Die Kinder der Gernröder Spatzen waren fleißig dabei entsprechende Basteleien vorzubereiten, die dann auch von den anwesenden Kindern an dem Maibaum befestigt wurden. Danke auch als Sponsor an die Fa. Meisterbau, den Kulturverein, Ortschaftsräten ebenso und natürlich auch an die Welterbestadt Quedlinburg.
- Am 06.05.2022 gab es einen Vortrag von dem Astrophysiker Herrn Prof. Dr. Lesch zur Entstehung des Sonnensystems. Die Presse informierte heute auch schon über diese sehr erfolgreiche Veranstaltung. Ein großes Dankeschön an die Schulleitung der Sine-Cura-Schule.

●Es gibt auch noch eine Information zum Projekt Tiny-House-Park in Gernrode. Es ist am 07.04.2022 eine E-Mail von Herr Di Lena an die Verwaltung und Herr Kaßbaum eingegangen. In dieser E-Mail teilt Herr Di Lena mit, dass sie das Projekt Tiny-House-Park in Gernrode gestoppt haben. Die Gründe für diese Entscheidung liegen bei der Abwägung der Erfolgchancen, die Vorzeichen haben sich geändert und weitere Möglichkeiten haben sich eröffnet.

zu TOP 5 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

zu TOP 5.1 Bericht Sachgebiet 2.4

Herr Meirich berichtet, dass es seit 01.05.2022 einen neuen Vorarbeiter in den Ortschaften gibt, Herr Maik Baumann. Der kommt aus dem Bereich des Facility Managements und wird für die Ortschaften die Vorarbeitertätigkeiten bearbeiten.

zu TOP 5.2 Bericht des Oberbürgermeisters

Frau Frommert berichtet, dass zum 30.04.2022 die Haushaltsplanung für das Jahr 2023 begonnen hat. Sie gibt den Hinweis an den Ortschaftsrat, aktiv am Haushaltsplan für die Ortschaften mitzuwirken.

Frau Frommert informiert weiter, dass man, aufgrund der aktuellen Situation auf dem Stiftsberg, einen Nachtragshaushalt erstellen muss. Es gibt Verschiebungen zwischen den Fördermitteln der Ausstellungsgestaltung und den Fördermitteln aus dem FROT-Programm. Da die Fördermittel der Ausstellungsgestaltung aufgrund der schleppenden Abarbeitung der Baumaßnahmen nicht planmäßig ausgegeben werden können, stand man vor der Situation, entweder die Fördermittel zurück zu geben oder sie umzuwidmen auf das FROT-Programm. Dafür hat man sich jetzt entschieden. Dafür liegt auch die Zustimmung des Landesverwaltungsamtes vor. Man ist jetzt dabei die Einarbeitung in den Haushalt vorzunehmen und nur zu diesem Projekt den Nachtragshaushalt auf den Weg zu bringen. Dieser soll am 30.06.2022 beschlossen werden.

Herr Rode berichtet, dass der Oberbürgermeister und die Wirtschaftsförderung am 29.04.2022 auf Unternehmensbesuch waren. Diesmal stand ausschließlich die Stadt Gernrode im Fokus. Man besuchte zuerst die Firma PRINT Werbung & Druck GmbH, Geschäftsführerin Angela Böttcher, die ihren Betrieb gezeigt hat. Dort wird mit reiner Frauenpower gearbeitet. Hier wird hervorragende Arbeit im be to be-Bereich geleistet, man ist also für andere Unternehmen tätig und bedruckt Spezialformen von der Fernbedienung bis hin zu Aufklebern für Pyrotechnik usw. für namhafte regionale und überregionale Kunden, vereinzelt sogar bis ins Ausland.

Danach waren sie im Hotel Stubenberg und konnten sich mit der Unternehmerfamilie Keilwitz unterhalten. Familie Keilwitz schilderte ihre über 10 Jahre beeindruckende Aufbauarbeit, sie haben aus einem Brandobjekt einen attraktiven Hotelstandort gemacht. Aktuell werden die Zimmer nach und nach erneuert. Es ist erfreulich, dass so ein geschichtsträchtiger Ort, Goethe und Bismarck waren schon da, mit so viel Liebe betrieben wird.

Zuletzt ging der Unternehmensbesuch zur Historischen Gaststätte Bückemühle zum Inhaber Herrn Karger. Früher gab es da noch eine Pension und eine Fischräucherei, diese musste leider aufgrund von Personalmangel erstmal geschlossen werden. Die gute Nachricht ist, dass der Sohn

von Herrn Karger sich doch dazu entschieden hat im Familienunternehmen zu bleiben und bringt gleich Verstärkung mit seiner Partnerin mit. Da kann man auch dauerhaft positiv in die Zukunft blicken.

Herr Rode stellt ein neues Förderprogramm der Wirtschaftsförderung vor. Die Welterbestadt Quedlinburg schafft ein eigenes Förderprogramm mit dem Ziel, das Einkaufserlebnis historische Innenstadt durch gezielte Aktivitäten des innerstädtischen Gewerbes noch attraktiver zu machen. Dieser in dieser Form landes- und vielleicht auch bundesweit einzigartigen Förderrichtlinie liegt der Gedanke zugrunde, dass eine Stadt von einer aktiven Gewerbeszene wesentlich profitiert und die gezielte Stärkung unternehmerischen Engagements auch für die Öffentlichkeit eine gute Idee ist. Kern der Förderrichtlinie ist, dass sämtliche Aktivitäten aus dem innerstädtischen Gewerbe heraus, welche sich auf die eingetragene Marke Einkaufserlebnis historische Innenstadt beziehen und positiv in den öffentlichen Raum hinein wirken, mit einer Förderung von bis zu 1.000 Euro pro Einzelfall rechnen können, wobei die Antragsteller einen Eigenanteil von mindestens 50 % selbst tragen müssen. Die Ortschaften Stadt Gernrode und Bad Suderode sind ausdrücklich mit innbegriffen. Das Budget beträgt in einem ersten Schritt für dieses Jahr 5.000 Euro. Über die Förderfähigkeit einer Maßnahme entscheiden Stadtverwaltung und der Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss im Einvernehmen. Einen Antrag stellen können nur entweder eingetragene Gewerbegemeinschaften oder projektbezogene Zusammenschlüsse von mindestens fünf Gewerbetreibenden. Antragsunterlagen befinden sich auf dem Internetauftritt der Welterbestadt Quedlinburg. **Herr Rode** betont, wenn jemand Ideen diesbezüglich hat oder Gewerbetreibende Ideen haben, was vielleicht förderfähig wäre, dann einfach die Wirtschaftsförderung ansprechen. **Herr Rode** fügt noch hinzu, dass er sich wirklich sehr über einen Förderantrag aus den Ortschaften freuen würde.

zu TOP 5.3 Sachstand Bauvorhaben der Neinstedter Stiftungen im Jakobsgarten

Herr Grimm von den Neinstedter Stiftungen berichtet, dass das Bauvorhaben außen („Vater und Sohn“) komplett fertig ist. Innen finden noch Maler-, Elektro- und Heizungsarbeiten statt. Ziel ist es am 01.07.2022 zu eröffnen. Die offizielle Schlüsselübergabe ist auf den 26.06.2022 avisiert. Der Liefertermin der Telekom steht leider noch nicht fest. Man ist den Firmen sehr dankbar, weil man bis jetzt noch zeitlich und finanziell komplett im Rahmen ist. Die Außengestaltung macht die Fa. RST, hierbei wird viel Recyclingmaterial benutzt. Man hat das Baufeld komplett erworben und überlegt an der weiteren Gestaltung. Der momentane Mietstand liegt bei 80 %.

Frau Poost wundert sich, warum nachts immer Licht im Gebäude brennt.

Herr Grimm führt aus, dass das der Abschreckung dient um Diebstahl zu vermeiden. Leider lässt sich das nicht zu 100 % vermeiden.

Herr Grimm fügt noch an, dass die Bepflanzung der Außenanlage in Richtung Herbst beginnen soll.

zu TOP 6 Informationen unter Teilnahme der Ortschaftsratsmitglieder von Bad Suderode und von Vertretern der "Dt. Glasfaser GmbH" zum FTTH-Projekt für die Ortschaften Stadt Gernrode / Bad Suderode

Herr Rode führt in die Informationsveranstaltung ein und übergibt das Wort an den Manager für kommunale Kooperation der Firma Deutsche Glasfaser, Herrn Michael Sieve.

Die Präsentation ist der Anlage beigelegt.

Herr Kaßbaum bedankt sich für die Vorstellung bei Herrn Rode und Herrn Sieve und möchte im Namen des Ortschaftsrates ihnen ein positives Votum mitgeben, diesen Weg weiter zu verfolgen.

Er führt aus, dass der Ortschaftsrat den Ausbau des Glasfasernetzes über die Deutsche Glasfaser weiterhin unterstützt. Der Ortschaftsrat ist sehr daran interessiert in möglichst kurzer Zeiteinheit hier Ergebnisse zu erzielen, das Thema muss auch irgendwann mal Geschichte sein und es kann nur so die Zukunft sein, auch für folgende Generationen.

zu TOP 7 **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

In der **Einwohnerfragestunde** gab es keine Wortmeldungen.

zu TOP 8 **Vorlagen**

zu TOP 8.1 **Abwägungsbeschluss über die Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.63 "Hagenberg Süd"** Vorlage: BV-StRQ/028/22

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.2 **Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.63 "Hagenberg Süd"** Vorlage: BV-StRQ/029/22

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.3 **1. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung vom 28.06.2016** Vorlage: BV-StRQ/016/22

Herr Löw führt in die Vorlage ein.

Herr Kaßbaum befragt Frau Frommert und Herrn Busch, inwieweit zu dieser Änderungssatzung Fragen von Bürgern eingegangen sind, die jetzt nicht in der Straßenreinigung Stadt Gernrode eine Rolle spielen, sprich keine Berücksichtigung fanden in der Einführungsphase. Denn die Stadt Gernrode hat selber diese Satzung erst seit 2018. Er hat von einigen Bürgern im Laufe der letzten Jahre Anfragen gehabt, dass sie gerne in die Satzung als Straße mit aufgenommen werden möchten.

Herr Löw antwortet, dass es sich hier einzig und allein um die Gebührensatzung. D. h. in die eigentliche Straßenreinigungsatzung müsste das mit aufgeführt werden.

Herr Busch führt aus, wenn denn Änderungen in der möglichen neuen Straßenreinigungssatzung gemacht werden, würde das natürlich auch wieder, aufgrund einer ganz anderen Grundlage, eine Durchrechnung der Kalkulation geben. D. h. es würde erneut eine Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung geben.

Herr Kaßebaum kann sich erinnern, mit der Erläuterung von Herrn Lilienthal seinerzeit, dass er genau sagte, wenn das wieder ansteht, dann würde eigentlich auch das Begehren von Bürgern, z.B. dass Straßen mit aufgeführt werden mit, mit berücksichtigt. Wann passiert sowas?

Frau Frommert antwortet, dass sowas vielleicht noch mal schriftlich an den Baubereich eingereicht werden müsste, denn es ist so, dass es nicht auf bestimmte Grundstücke bezogen ist. Also wenn dann wird die komplette Straße mit aufgenommen und in Gernrode gab es ja immer die Probleme, dass manche Bürger/innen wollten und manche eben nicht, dann ist es so geblieben. Wenn die Stadt neue Straßen aufnimmt, hat das zur Folge, dass sich die Straßenmeter erhöhen, die Kosten erhöhen sich und dem zur Folge gibt es andere Gebühren. Wenn es da Bürgerbegehren zu gibt, dann sollte der Ortschaftsrat einen Antrag auf Aufnahme der Straßen stellen.

Herr Kaßebaum bittet den Ortschaftsrat um Abstimmung.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.4 2. Änderung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, den Ersatz von Verdienstauffällen und Auslagenersatz
Vorlage: BV-StRQ/027/22

Herr Busch führt in die Vorlage TOP 8.4, TOP 8.5 und TOP 8.6 ein.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.5 Ernennung des städtischen Jagdbeauftragten und Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter -
Vorlage: BV-StRQ/025/22

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.6 Ernennung des städtischen Jagdbeauftragten und Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter
Vorlage: BV-StRQ/026/22

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 10 **Anfragen**

Herr Kuntz hat am 02.05.2022 in der MZ gelesen, dass es ein Förderprogramm bzgl. der Warnsirenen gibt. Er möchte wissen, ob dieses Förderprogramm genutzt wird.

Herr Busch führt aus, dass das Alarmierungssystem für die Feuerwehr nur noch digital läuft, nicht mehr über Sirenen. Aus diesem Grund sind die Sirenen in der Kernstadt und den Ortschaften zurückgebaut wurden. Seit einer gewissen Zeit ist dieses Förderprogramm bekannt, man hat auch das Interesse beim Landkreis bekundet. Aber um richtige Effekte zu erzielen, braucht man eine flächendeckende Abdeckung mit Sirenen und diese bekommt man mit den Fördermitteln, die dort zur Verfügung gestellt werden, nicht realisiert. Das Problem ist, die Summe klingt sehr hoch, aber auf die Anzahl der Kommunen ist es dann doch sehr gering. Es ist für die Welterbestadt Quedlinburg schwer das finanziell umzusetzen. Man hat die Sirenen der Welterbestadt Quedlinburg einschließlich der Ortschaften mit angemeldet als Standorte, aber es ist finanziell schwer umsetzbar, deshalb hat man noch nicht zugestimmt. Man könnte in Quedlinburg 3 Sirenen installieren, von ungefähr 16-17 Stück die benötigt werden, einschließlich Bad Suderode und Stadt Gernode.

Herr Meirich fragt Herrn Kuntz, ob seine Anfrage damit beantwortet sei, was von ihm bejaht wurde.

zu TOP 11 **Anregungen**

Herr Kollmann bittet darum, die Ortschaften bzgl. des Förderprogramms für Warnsirenen mit anzumelden, damit die wenigstens zwei bekommen. Es gab früher, über 40 Jahre lang, auch nur jeweils eine pro Ort. Man muss bedenken, dass die Hochwassergefahr in den Ortschaften höher ist als in der Kernstadt. **Herr Kaßebaum** bittet Herrn Busch um Prüfung.

Herr Busch führt aus, dass die Anregung sicher zum richtigen Zeitpunkt kommt, da man sie in die Haushaltsplanung 2023 berücksichtigen müsste.

Herr Gelbke regt für Herrn Kunze an, der heute nicht anwesend ist, dass der Kirschweg in Gernode wieder mit Kirschbäumen bepflanzt werden sollte, damit er seinem Namen auch gerecht wird.

Herr Machemehl berichtet, dass er in letzter Zeit wieder vermehrt Jugendliche im Wald beim Grillen gesehen hat und auch Quads durch die Wälder fahren. Es wäre angebracht, aufgrund der Brandgefahr, wieder Schranken an die Einfahrten zu machen bzw. eine Beschilderung.

Da die Waldwege in der Zuständigkeit des Landesforstamtes liegen wird sich die Stadtverwaltung hierzu mit dem Landesforstamt in Verbindung setzen.

Herr Kollmann würde es gut finden, wenn man sich mit der und HSB in Verbindung setzt und wieder Löschzüge anschafft, die dann im Wald stehen. Das würde ein Stück mehr Sicherheit geben.

Herr Busch verweist darauf, dass es noch eine Auswertung zum Brand am Osterholz mit dem Kreisbrandmeister am 16.05.2022 geben wird und er dort diese Anregung mit einfließen lassen wird.

zu TOP 12 **Schließen des öffentlichen Teils**

Herr Kaßebaum schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.26 Uhr.

zu TOP 21 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es wurden keine Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt gefasst.

zu TOP 22 Schließen der Sitzung

Herr Kaßebaum beendet die Sitzung um 20.39 Uhr.

gez. M. Kaßebaum
Manfred Kaßebaum
Vorsitzender
Ortschaftsrat Gernrode

gez. C. Scharun
C. Scharun
Protokollantin